

EINGEGANGEN

16. Feb. 2015

b

Großburgwedel, den 13. Februar 2015
S.

1. Ausfertigung

Prüfbericht-Nr. 83666

Antragsteller: STB ALBERT GmbH
Wellie 65
31595 Steyerberg

Antragsdatum: 14. Januar 2015

Inhalt des Antrages: Prüfung der Haftzugfestigkeit an einem
Betonfertigteilmuster mit Verblendklinkerbesatz
Bauvorhaben-Nr.: 141610

Umfang des
Prüfberichtes: 2 Seiten und 1 Anlage

1 Vorgang

Am 16.01.2015 wurde von Fa. STB ALBERT GmbH ein Betonfertigteilmuster mit Verblendklinkerbesatz (Bauvorhaben-Nr.. 141610) in unserer Prüfstelle angeliefert.

Laut Angabe des Herstellers wurde das Muster am 17.12.2014 hergestellt. Wir erhielten den Auftrag, die Haftzugfestigkeit gemäß DAfStb-Richtlinie *Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen* (Instandsetzungs-Richtlinie) zu ermitteln.

2 Prüfungsdurchführung und Ergebnisse

Für die Prüfung der Haftzugfestigkeit wurden an dem Muster sechs Bohrungen (\varnothing 50 mm) im Nassbohrverfahren - durch den Verblendklinkerbesatz hindurch - bis ca. 15 mm in den Beton vorgenommen.

Auf dem Keramikbesatz wurden Prüfstempel \varnothing 50 mm aus Stahl mittels 2-Komponenten-Kleber geklebt. Die Prüfung erfolgte mit einem Haftzugprüfgerät Typ HZP 6 der Fa. Form+Test mit einer Belastungsgeschwindigkeit von ca. 100 N/s gemäß Instandsetzungs-Richtlinie.

Die Prüfung erfolgte am 11.02.2015. Die Tabelle 1.1 der Anlage 1 zeigt die ermittelten Bruchkräfte und Haftzugfestigkeiten.

Das Versagen trat zweimal im Beton und zweimal im Verblendklinkerbesatz auf, ebenfalls zweimal wurde die maximale Prüfkraft der Prüfmaschine erreicht, ohne dass der Bruch einsetze. Die mittlere Haftzugfestigkeit betrug $2,60 \text{ N/mm}^2$ bei Berücksichtigung aller 6 Prüfkörper.

Materialprüfinstitut Nord
BAU-ZERT e.V.

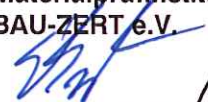

Dipl.-Ing. M. Schmitt
(Leiter der Prüfstelle)



Tabelle 1.1: Haftzugfestigkeit

Prüfkörper	Durchmesser Prüfstempel mm	Prüfkraft N	Bruchform 1)	Haftzugfestigkeit	
				Einzelwerte N/mm ²	Mittelwert N/mm ²
1	50	2300	B	1,2	2,6 ²⁾
2	50	5400	A	2,8	
3	50	> 6000	kein Bruch	> 3,1	
4	50	5500	A	2,8	
5	50	> 6000	kein Bruch	> 3,1	
6	50	4500	B	2,3	

1) Bruchform: A: im Beton
 B: im Verblendklinker
 Y: in der Klebschicht
 A/B: zwischen Beton und Verblendklinker
 -/Y: zwischen Verblendklinker und Klebschicht
 Y/Z: zwischen Klebschicht und Prüfstempel

2) Mittelwert aller 6 Prüfkörper.